

Anmeldung

Online über:

www.salzburgervolksliedwerk.at/weiterbildungen

Anmeldeschluss ist der 23. März 2026.

Die Anmeldung ist verbindlich.

Stornogeühren: Bei kurzfristiger Abmeldung oder Nichterscheinen wird der Kursbeitrag in Rechnung gestellt.

Seminarkosten

€ 130,- für Erwachsene

€ 100,- für Mitglieder des SVLW

€ 90,- für Kinder, Jugendliche, Lehrlinge u. Studierende

€ 50,- für 2. Kind, jedes weitere Kind frei!

Nach Anmeldeschluss wird Ihnen die Rechnung zugeschickt, diese ist zeitnah, spätestens eine Woche vor Seminarbeginn einzuzahlen.

Unterbringung

Zimmer bitte möglichst zeitnah direkt im „Jugendgästehaus St. Gilgen“ reservieren.

Preise pro Person/ Nacht inkl. Vollpension:

Doppel- oder Mehrbettzimmer: € 88,-

Einzelzimmer: € 95,50

Ortstaxe ab 15 Jahren: € 3,50

Unterkunft ist vor Ort zu bezahlen

Veranstaltungsort:

Jugendgästehaus St. Gilgen

Mondseestraße 7-11, 5340 St. Gilgen

Tel.: +43/6227/2365, stgilgen@myhostel.at

Salzburger VolksLiedWerk

Zugallstraße 10, 5020 Salzburg

Tel: +43/662/8042-2583

volksliedwerk@salzburg.gv.at

www.salzburgervolksliedwerk.at

Änderungen vorbehalten!

salzburger
**VOILKS.
KULTUR**

**Volks
Lied
Werk**

 **LAND
SALZBURG**

Impressum: Salzburger VolksLiedWerk
ZVR 353706215, Fotos: Roswitha Meisl ©

Das Salzburger VolksLiedWerk
lädt ein zum

19. Aberseer Wochenend-Seminar



10.-12.
April
2026

Zum Seminar

Dort, wo viele Menschen Urlaub machen, ist trotz der Salzkammergut-Tourismusszene eine ungemein lebendig-funktionale Volkskultur- und Volksmusikszene beheimatet.

Singen und Musizieren mit Menschen, die aus diesem an landschaftlichen Schönheiten reichen Gebiet rund um den Wolfgang- oder Abersee und aus der Musik-überlieferung des Salzkammergutes kommen, vermag das Gespür für diese besondere Art des Singens und Musizierens zu wecken.

Die traditionellen Instrumente dieser Musiklandschaft sind Schwegel, Trommel, Geige, Mundharmonika/Fotzhobl und diatonische Harmonika – hier auch als „Zugharmonie“ bekannt. Dazu gesellen sich manchmal diverse Melodie- und Begleitinstrumente, wie Zither, Tuba, Gitarre, Hackbrett und Bassgeige.

Neben dem praktischen Musizieren erhalten die Teilnehmer:innen „Unterricht“ im Paschen und der dazu gesungenen „Gstanzl“, zusätzlich werden Jodler und Lieder aus der Region vorgestellt. Auf Wunsch wird auch ‚Singen in Kleingruppen‘ angeboten.

In der Schwegelwerkstatt können sich Interessierte ihre selbst gebaute Seitlpfeife aus Kunststoff mit nach Hause nehmen.

Ein besonderer Schwerpunkt für die Referent:innen liegt darin, Musizieren und Singen nach Gehör zu unterrichten, da sich im „freien Zusammenspiel“ eine besondere musikalische Dynamik entfalten kann.

Wir freuen uns auf Teilnehmer:innen aller Altersgruppen und möchten darauf hinweisen, dass Kinder bis 14 Jahre mit Übernachtung nur in Begleitung einer volljährigen Aufsichtsperson teilnehmen können.

Kursleitung / Organisation

Hartmut Liedl (+43/676/7551018)

Seminarbeginn

Freitag, 10. April 2026, 13:30 Uhr
Vorstellung der Referent:innen und Unterrichtseinteilung

Seminarende

Sonntag, 12. April 2026, ca. 14:00 Uhr
(nach dem Mittagessen)

Referent:innen

Hartmut Liedl

Schwegel

Sieglinde Schiendorfer

Schwegel, Singen/Jodler

Josef Hödlmoser

Singen, Schwegel, Trommel, Zither

Valentin Wallner

diatonische Harmonika*

Waltraud Stögner

Hackbrett, Harfe, Singen

Georg Weikinger

Mundharmonika/Fotzhobel, Singen

Johann Appesbacher

Mundharmonika/Fotzhobel, Schwegel

Weitere Referent:innen werden bekanntgegeben.
Einzel- oder Gruppenunterricht je nach Bedarf.

*Diatonische Harmonika: erwünschte Stimmungen –
B, Es, As, Des oder A, D, G, C

Schwegeln aus der Ischler Werkstatt von Leopold Schiendorfer und Mundharmonikas werden bei Bedarf zum Kauf angeboten (bei Anmeldung bitte anmerken!)



**Aufnahmegeräte
(z.B. Handy)
von Vorteil!**